



Landkreis Potsdam-Mittelmark

Büro des Landrates / Pressestelle

Andrea Metzler **Kai-Uwe Schwinzert**

Pressesprecherin

Niemöllerstraße 1, 14806 Bad Belzig

Tel. 033841 91-208, 033841 91-210, Fax 033841 91218

E-Mail: presse@potsdam-mittelmark.de

+ + + P r e s s e m i t t e i l u n g

Innovationspreis erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe 2012

Am 07.08.2012 tagte die Jury zur Vergabe des Innovationspreises erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe 2012 des Landkreises Potsdam-Mittelmark. Die Jury bestand aus je einem Vertreter jeder Fraktion des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz, Ordnung und Verkehr.

Folgendes Ergebnis wurde erzielt:

- Der erste Preis, dotiert mit 1.500 €, geht an Herrn Prof. Dr. Bleich aus Potsdam. Herr Prof. Bleich hat ein EU-Patent über thermoelektrische Generatorsysteme inne, mit dessen Hilfe aus Wärme Strom erzeugt werden kann. In Verbindung mit Wärmespeichern kann diese Technologie flexibel Strom aus erneuerbaren Energien bereitstellen, wenn er benötigt wird.
- Es wurden zwei zweite Preise vergeben, welche mit je 1.000 € dotiert sind. Sie gehen an die Fa. Sroka Stahl- und Anlagenbau UG & Co. KG aus Kloster Lehnin sowie an Herrn Bartels aus Michendorf. Die Fa. Sroka hat ein mobiles Teleskopmast- und Netzeinspeisesystem für Kleinwindanlagen entwickelt, welches eine mobile Stromversorgung sicherstellen kann und darüber hinaus geeignet ist, die Windhöflichkeit an einem Standort in verschiedenen Höhen zu ermitteln. Herr Bartels leistet mit der Installation eines ZuhauseKraftWerkes einen persönlichen Beitrag zur Energiewende und nutzt diese Infrastruktur für öffentliche Veranstaltungen.
- Weiterhin hat die Jury zwei dritte Preise vergeben, welche mit je 600 € dotiert sind. Sie gehen an die Fa. Hof & Land aus Klein Uppahl und an die Fa. Saaten Zeller e. K. aus Eichenbühl/Riedern. Die Fa. Hof & Land beabsichtigt in Treuenbrietzen den Ersten Deutschen Energie- und Gewerbepark zu errichten. Die Fa. Saaten Zeller e. K. hat ein Wildkräutersaatgut entwickelt, welches einerseits in Biogasanlagen zur Stromerzeugung verwendet werden kann und andererseits einen Beitrag zur Erhöhung der Biodiversität leistet.

Die Jury hat sich zur Vergabe von fünf Preisen entschlossen. Damit soll der hohen Zahl der Bewerber sowie der hohen Qualität der eingereichten Bewerbungen entsprochen werden.

Einzelheiten zu den Bewerbern wurden am 02.08.2012 im Pressegespräch des Landrates bekannt gemacht, können aber jederzeit in der Pressestelle angefordert werden.

Die feierliche Preisverleihung erfolgt durch den Landrat am 08.09.2012 gegen 11:00 Uhr, während des Flämingmarktes in Görzke.